

Wochenende	Thema	Dozierende
13./14.05.23	Startwochenende	OP
	<ul style="list-style-type: none"> - Gegenseitiges Kennenlernen und Vorstellung der Lerninhalte - Einstiege ins Spiel. Improvisation - Übungen zu Bewegung und Wahrnehmung - Körperarbeit, Mimik und Gestik, Zusammenspiel von Bewegung und Emotion - Stimmübungen sowie Einsatz von Atem und Stimme, Körperarbeit, Zusammenspiel von Bewegung und Emotion 	
17./18.08.23	Den eigenen Clown in mir entdecken/Emotionsarbeit	FT
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Welt der großen und kleinen Gefühle neu entdecken - Das tatsächliche Erleben / die Loslösung von der Bewertung von gut und schlecht / mein inneres Kind - Der eigene Ausdruck / die Wahrnehmung / der Selbstkontakt und die Empathie - Die Emotion in der Rolle / die ehrlichen Gefühle im Augenblick - Der Charakter / das innere Wesen des Clowns - Das Erleben und das Lenken in meiner Clownfigur - Nutzen der emotionalen Clownfigur - Nutzen der emotionalen Ansteckung - Der Humor und seine vielen Gesichter 	
12./13.08.23	Objektarbeit	FT
	<ul style="list-style-type: none"> - Ein Objekt neu entdecken / Spielmöglichkeiten finden - Die Gesetzmäßigkeiten, die Logik der Handlung durchbrechen - Beziehungsebene zum Objekt herausarbeiten - Status und Objekt, Macht und Ohnmacht - Objekte als eigenständiges Wesen betrachten - Die Tücke des Objekts / das Scheitern am Objekt im Spiel - Das Objekt als ein Teil der eigenen Persönlichkeit der Clownfigur 	
09./10.09.23	Clownstypen - Duoarbeit	OPla
	<ul style="list-style-type: none"> - Status: Hoch- und Tiefstatus - Figur des Weissclowns - Figur des „roten“ Clowns, des Dummen August - Zusammenspiel und Möglichkeiten - Beziehung zum Publikum - Erweiterung durch die Hierarchiekette - Das Spiel mit der 3er-Kette 	
21./22.10.23	Klinikclownerie	OPla · EW
	<p>Mit Übungen und Beispielen gehen wir den Fragen nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Formen der Kontaktaufnahme gibt es? - Wie spreche ich alle Sinne an? - Welche speziellen Requisiten eignen sich? - Was kann ich bei immobilen Patienten tun? - Was muss ich in der Klinik beachten, was hilft mir? - Was hilft den Eltern und dem Personal? - Welche Besonderheiten ergeben sich für das Partnerspiel? - Welche Möglichkeiten gibt es zum Aktivieren und Mitspielen der Patienten? - Unterschiede und Gemeinsamkeiten bei Kindern, Jugendlichen und Senioren? 	

Wochenende	Thema	Dozierende
18./19.11.23	Szenische Dramaturgie	EW
	<ul style="list-style-type: none"> - Timing als Gestaltungsmittel der Szene - Das Durchbrechen der 4. Wand - Der Einzelne und die Gruppe - Erzählerische Strukturen durch Kontraste und Wechsel - Entrées - Dramaturgischer Spannungsbogen - Themenentwicklung in bzw. aus der Gruppe - Der Flop als treibendes Element 	
28./21.01.24	Improvisation und Lampenfieber	MS
	<ul style="list-style-type: none"> - Das Material bin ich und mir fällt immer etwas ein - Humorig Scheitern und „Ja“ sagen - Risiken eingehen und Freude daran haben - Vom Produktions-/Auftritts-Stress zur Bühnenwellness - Finden der individuellen clownesken Ressourcen - Deinee*n innere*n Clown*in kennenlernen, auch für den Alltag 	
10./11.02.24	Vertiefung verschiedener Lerneinheiten	MS
	<p>An diesem Wochenende werden die verschiedenen Lerneinheiten und die Erfahrungen der Clownsfortbildung vertieft. Es wird ausprobiert, experimentiert, improvisiert und die Figur weiterentwickelt (z.B. Kostüm, Maske)</p>	
09./10.03.24	Arbeit an den Spielszenen für die Werkschau	OP
	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeit an Spielszenen für die Werkschau - Entwicklung eigener Clownsnummern (Duos, Solos, Ensemblearbeit) - Einsatz von Technik und Bühne - Erarbeitung eines Intros und Finales - Übergänge („Teppichclown*in“ in der Manege) 	
20./21.04.24	Generalprobe und Werkschau	OP
	<ul style="list-style-type: none"> - Werkschau - Reflexion und Evaluation 	

Die genauen Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte unter www.off-theater.de.

Fortbildungskosten/Anmeldung:

Anmeldegebühr: 150,00 €

Fortbildungskosten: 1.969,00 € (zzgl. Anmeldegebühr)

Zahlungsweise/Ermäßigungen:

- Zahlung in 11 Monatsraten zu je 179,00 € vom 01.06.2023- 01.04.2024 (zzgl. Anmeldegebühr)
- 3% Skonto bei Zahlung einer Gesamtrate zum 01.06.2023
- Studierende der Hochschule Niederrhein erhalten bis zu 8% Ermäßigung (3% bei Zahlung einer Gesamtrate und/oder 5% Ermäßigung aufgrund des Studierendenstatus)
- Teuererabatt für Absolventen/innen der Akademiefortbildungen des Off-Theaters nrw von 5% (nicht kombinierbar mit c.)



**Clownerie/
Klinikclownerie**

Fortbildung

Kurs 7

13.05.2023-21.04.2024

**Veranstaltungsort:
Neuss und Umgebung**

Förderung mit Bildungsscheck
und Bildungsprämie möglich

Fortbildungsvertrag: Der Fortbildungsvertrag wird spätestens eine Woche nach der Anmeldung und vor dem Start der Seminarwochenenden abgeschlossen.

Anmeldebedingungen: Die Anmeldung ist ab sofort möglich und wird gültig nach Einzahlung der Anmeldegebühr von 150,00 € auf das Konto: Akademie Off-Theater nrw gGmbH, Stadtparkasse D.dorf, IBAN: DE35 3005 0110 0021 0494 57; BIC: DUSSEDDXXX. Die Platzvergabe geschieht nach Reihenfolge des Zahlungseinganges und Vertragsabschlusses. Kurz vor Seminarbeginn erhalten Sie detaillierte Informationen über die Anreise etc.. Bei **Rücktritt** von der Anmeldung nach dem 31.03.2023 wird die Anmeldegebühr von 150,00 € einbehalten. Bei Rücktritt bis zum 31.03.2023 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 € einbehalten.

Information und Anmeldung

Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss
Tel: 02131/83319 Fax: 02131/83391
Homepage: www.off-theater.de - Email: info@off-theater.de

Ansprechpartnerinnen: Ute Plaumann und Anne Ebbeler

Die nächste Fortbildung Clownfortbildung beginnt im Frühjahr 2023.

Besuchen Sie uns online:

www.off-theater.de
facebook: Akademie Off-Theater nrw
www.youtube.com/user/offtheaterde



Fotos: Zerrin Aydin-Herwegh, Frank Vinken und Off-Theater



Weitere Informationen

Off-Theater nrw
Akademie für Theater,
Tanz und Kultur
Salzstraße 55
D - 41460 Neuss
Fon 0 2131 83319
Fax 0 2131 83391
info@off-theater.de
www.off-theater.de

Clown und Clownin

„Jeder Mensch ist ein Clown, aber nur die wenigsten Menschen haben den Mut es zu zeigen.“ - Charlie Rivel

Clowns spielen keine Rolle, sondern leben sich selbst. Und doch halten sie uns einen Spiegel vor. Clown und Clownin führen uns das menschliche Dasein vor Augen, nämlich den ewigen Widerspruch zwischen Wollen und Können. Sie haben sich ihre kindliche Naivität bewahrt. Clowns stolpern durchs Leben, rappeln sich wieder auf, um dann erneut zu scheitern, nur noch fröhlicher und schöner als zuvor. Clown und Clownin zu sein bedeutet, alles auszuprobieren, ohne über die Gefahr des Scheiterns nachzudenken. Clowns agieren nicht kopfgesteuert, sondern spielen mit dem Herzen. Sie folgen ihren Gefühlen, die sich jederzeit ändern können.

Die Fortbildung

Die Fortbildung will mit den Grundlagen der Clownerie vertraut machen. Im Vordergrund steht das Spiel. Dabei geht es darum, Clown zu sein und nicht nur den Clown zu spielen. Nach und nach soll der eigene Clown, der auch einiges mit unserer Persönlichkeit gemeinsam hat, entwickelt werden.

Ziele:

- Erweiterung der eigenen Wahrnehmungs- und Ausdrucksmöglichkeiten (Mimik, Gestik und Körperausdruck)
- Ausprobieren verschiedener Gestaltungsmittel für die Entwicklung von Szenen: Timing, Hoch- und Tiefstatus, Objekte und die Tücke des Objekts, der Flop als treibendes Element, Erzählstruktur, Spannungsbogen etc.
- Entdeckung der Welt der großen und kleinen Gefühle, Erleben und Ausdruck von Emotionen als Clown/in
- Kennenlernen der klassischen Clownsfiguren Weissclown und „Der dumme August“
- Einführung in die Klinikclownerie
- Finden und Entwickeln einer eigenen Clownsfigur

Zielgruppe:

- Pädagog*innen, Sozial- und Kulturpädagog*innen, Lehrer*innen sowie Mitarbeiter*innen aus (inter)kulturellen, sozialen oder therapeutischen Berufsfeldern, die die Clownerie in ihrem Arbeitsfeld oder auch außerhalb nutzen wollen
- Interessierte, die als Clown oder Klinik-Clown z.B. in Krankenhäusern, Altersheimen, Kindergärten, Schulen oder im außerschulischen Rahmen etc. arbeiten wollen
- Menschen, die Spaß am Spiel haben und das Clownsspiel für sich entdecken wollen sowie Studierende

Voraussetzungen:

Spielfreude und der Wunsch eine eigene Clownsfigur zu entwickeln.

Abschlusszertifikat:

Bei regelmäßiger Teilnahme und Mitwirkung an der Werkschau wird ein ausführliches Zertifikat verliehen.

Das Off-Theater nrw - Die Akademie für Theater, Tanz und Kultur



Seit 1994 führt die staatlich anerkannte Akademie Off-Theater nrw Fortbildungen in Theaterpädagogik (BuT/OT), Tanzpädagogik (OT), Boal-Theater (OT), Clownerie/Klinikclownerie (OT) und Kulturmanagement (OT) durch. Unser Dozent*innen- Team verfügt über fundierte künstlerische und pädagogische Kenntnisse sowie über umfangreiche Praxiserfahrungen auf verschiedenen kulturpädagogischen Feldern bzw. auf dem Gebiet des Kulturmanagements. Bisher haben über 1800 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland eine Fortbildung beim Off-Theater nrw absolviert.

Unsere Akademie ist Mitglied im Bundesverband Theaterpädagogik (BuT), im Deutschen Bundesverband Tanz (DBT), im Deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik (DBfT), in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW) sowie in der kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe). Außerdem ist die Akademie durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung, durch die Agentur für Arbeit (AZAV) und durch den Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) zertifiziert.

Dozierende



DIRK OSKAR PLATE (OP), Selbstständiger Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge BuT®, Schauspielstudium an der Internationalen Michael Tschechow Schule für Schauspielkunst München (IMTS), Dozent für Clownerie und Körpersprache. 20 Jahre Bühnenerfahrung als Schauspieler und Regisseur. Theaterpädagogische Projektleitungen unter anderem in Kooperation mit dem Landestheater Burghöföhne Dinslaken, Theater Oberhausen, Rheinisches Landestheater Neuss, der JVA Geldern, DRK-Düsseldorf/Oberhausen, Kultur und Schule NRW, Freier Referent im Career Service an der WWU Münster im Bereich Körpersprache/Selbstaussdruck. Mitglied und Dozent für Schauspiel und Regie, an der Rü-Bühne, Zentrum für freies Theater Essen.



OLIVIA PLATZER (OPIa), Olivia Platzer ist Clownin und Performerin in ihren eigenen Stücken und in Kollaborationen mit internationalen Künstler*innen. 2009, nach ihrem Diplom in sozialer Arbeit, begann sie intensives Training in den Bereichen Physical Theatre, Tanz und Clown in Deutschland, Mexico und Argentinien u.a. bei Lila Monti, Gabriel Chamé Buendía, Darío Levin. In Auslandsaufenthalten in Indien, Südafrika, Ecuador, Kanada und den USA hat sie zahlreiche Kunst- und Sozialprojekte mitgestaltet und verwirklicht. Neben ihren künstlerischen Projekten, gibt sie Workshops und arbeitet als Klinikclownin in NRW bei "Rote Nasen e.V".



MANUELA SCHNEIDER (MS), Studium Pädagogik/ Soziale Arbeit/ Psychologie, HP (Psychotherapie), Gründerin und Therapeutische Leitung Kindertherapie Ruhrgebiet, Zauberkünstlerin, Clownin, Dozentin für pädagogisch / therapeutische Zauberkunst und Coach für Kinderzauberkünstler*innen. Aufbau und Projektleitung „ZaK“ (Zauberkunst am Krankenbett / Bedside Magic). Clown- und Klinikclownausbildung am Off-Theater nrw in Neuss, Clownszeit Köln, TuT -Hannover. (Solo-) Improvisation (Gabi Deeg, Larsen Sechert, Roland Trescher), Bühnenpräsenz und Slapstick (Edouard Neumann), Straßentheater und Walk Act (Corinna v. Kietzell, Jan Karpawitz, Alexander Goebels), Eccentric Principles (Avner Eisenberg)



FLORIAN THELEN (FT), arbeitet als freiberuflicher Clown u.a. bei den Kölner Klinikclowns und als Lehrer an einer Schule in Düsseldorf. Dort betreut er als Pädagoge Jugendliche mit Fluchterfahrungen. Er gibt Workshops für Clownrie und Humor in der Pflege. Seine Clownrie- und Klinikclownrieausbildung absolvierte er u.a. am Off-Theater nrw in Neuss, bei Angela de Castro (Why not Institut London), Peta Lily (TuT - Schule für Tanz, Clown und Theater) und Toby Park (Spymonkey).



ERIK WERNER (EW), Erik Werner ist Clown, Musiker und Zirkuspädagoge. Mit Clownrie steht er seit 2010 auf der Bühne. Sowohl im Ensemble als auch Solo mit dem 'Tastenmann' und seinem aktuellen Stück 'Das Taubenlied'. Neben seinen künstlerischen Ausbildungen - zum Clown an der Clownschole Darmstadt und zum Zirkuspädagogen im LATIBUL Zirkus- & Theaterzentrum Köln - hat er das Studium der Sonderpädagogik absolviert. Zahlreiche Weiterbildungen im Theaterbereich hat er darüber hinaus auf dem Kerbholz u.A. anderem bei Hubertus Zorrel (Internationale Theaterakademie Graz), Andreas Manz (Scuola Dimitri / Tessin), Thilo Matschke (FigurentheaterKolleg / Bochum), David Mongue Izquierdo (Clownschole Erik de Bont / Menorca). Als Musiker ist er mit Improvisati-

onstheater für zahlreiche Gruppen (u.A. Selbstaurlöser) tätig und steht auch mal als Darsteller auf der Bühne. Vor der Bühne nimmt Erik Werner auch als Regisseur (z.B. Abschlussinszenierungen LATIBUL / Circus-Dance-Festival) oder Sidecoach (Casamax-Theater / Kölner Kinderoper) für Produktionen seinen Platz ein. In seinem Schaffen sucht er stets die Schnittstellen unterschiedlicher Bereiche: Clown und Musik, Theater und Zirkus, Zauberei und Oper, Musik und Theater, Zirkus und Pädagogik, Inklusion und Zirkuspädagogik, Zirkuspädagogik und Clown: eben Spielfreude und Alltag.

Rahmenbedingungen:

Umfang der Fortbildung:

Unsere Fortbildung in Clownrie dauert ein Jahr und umfasst 10 Wochenenden à 16 UStd.

Arbeitszeiten:

Sa 10.00-17.00 Uhr, So 10.00-17.00 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

Förderung

Die gesamten Fortbildungskosten (Seminargebühr, Literatur, Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung) werden in der Regel von den Finanzämtern als steuermindernde Fortbildungs- oder Werbungskosten anerkannt. Außerdem ist eine Förderung in der Höhe von 500,00 € möglich durch Bildungsscheck (NRW), Qualifizierungsscheck (Hessen) und anderes. Weitere Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.off-theater.de.

Bildungsurlaub:

Alle Wochenenden sind als Bildungsurlaub anerkannt, z.B. in NRW. Je nach Bundesland gibt es Abweichungen. Wir beraten Sie gerne.

Seminarorte:

Die Seminarwochenenden finden hauptsächlich im Off-Theater nrw in Neuss statt, teils auf der Rü-Bühne in Essen und teils im BIS-Zentrum in Mönchengladbach. Das Off-Theater ist vom Hbf Neuss zu Fuß in 3 Min und mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hbf Düsseldorf in 15 Min und vom Flughafen Düsseldorf in 30 Min erreichbar. Die weiteren Anfahrtsbeschreibungen finden Sie unter www.off-theater.de.

An: Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss

Anmeldeformular Fortbildung in Clownrie (Kurs 7)

Name

Straße

PLZ Wohnort

Tel. privat Tel. berufl.

Mobil-Tel. Email

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung in Clownrie (Kurs 7) an. Damit meine Anmeldung Gültigkeit erhält, werde ich innerhalb der nächsten zwei Wochen die Anmeldegebühr von € 150,00 auf das Konto der Akademie Off-Theater gGmbH überweisen sowie den standardisierten Lebenslauf (als Download unter www.off-theater.de) ausfüllen und zusenden. Mir ist bekannt, dass bei einem Rücktritt ab dem 31.03.2023 die Anmeldegebühr von € 150,00 und bei einem Rücktritt bis zum 31.03.2023 eine Bearbeitungsgebühr von € 30,00 einbehalten wird. Außerdem bitte ich um Zusendung von zwei Vertragsexemplaren. Die Platzvergabe geschieht nach Reihenfolge des Zahlungseinganges und Vertragsabschlusses.

Geburtsdatum Ausbildung

Tätigkeitsfeld

Erfahrungen im Bereich Schauspiel und Clownrie:

.....

Erwartungen an die Fortbildung:

.....

Wie haben Sie vom Off-Theater nrw erfahren?

.....

Ich möchte Bildungsurlaub beantragen

nein ja, und zwar zu folgenden Terminen

Bitte senden Sie mir auch den Prospekt zu folgender Fortbildung:

.....

Ich habe die Anmelde-/Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens sowie bei der Durchführung der Veranstaltung vom Off-Theater nrw verwendet werden.

Ort/Datum Unterschrift